

4. Das Dritte, deutscher Männer Weide!  
 Am hellsten soll's geklungen sein!  
 Die Freiheit heißet deutsche Freude,  
 Die Freiheit führt den deutschen Reihn;  
 Für sie zu leben und zu sterben,  
 Das flammt durch jede deutsche Brust,  
 Für sie um großen Tod zu werben,  
 Ist deutsche Ehre, deutsche Lust.

5. Das Vierte — hebt zur hehren Weihe  
 Die Hände und die Herzen hoch!  
 Es lebe alte deutsche Treue!  
 Es lebe deutscher Glaube hoch! —  
 Mit diesen wollen wir's bestehen,  
 Sie sind des Bundes Schild und Hort:  
 Fürwahr, es muß die Welt vergehen,  
 Bergeht das feste Männerwort.

6. Rückt dichter in der heil'gen Runde  
 Und klingt den letzten Jubelklang!  
 Von Herz zu Herz, von Mund zu Munde  
 Erbrause freudig der Gesang!  
 Das Wort, das unsern Bund geschürzet,  
 Das Heil, das uns kein Teufel raubt  
 Und kein Tyrannentrug uns kürzet,  
 Das sei gehalten und geglaubt!

## 22. Vorwärts!

1818.

1. Vorwärts! Vorwärts! rief der Blücher,  
 Deutschlands treuster, bester Degen,  
 Und auf schlüpfrig blut'gen Wegen  
 Schritt der alte Held so sicher.

2. Vorwärts! Vorwärts! hat's geklungen  
 Von der Oder bis zur Seine,  
 Und die welsche Mordhyäne  
 Hat der alte Held bezwungen.